

Dräger Vital Management

Gesundheitsförderung zum Ziel

Die betriebliche Gesundheitsprävention zählt zu den wichtigsten Voraussetzungen für eine langfristige Risikominimierung bei Arbeitskräften, die hohen physischen und psychischen Belastungen ausgesetzt sind. Mit «Dräger Vital Management» (ehemals ForLife) bietet Dräger deshalb eine ganzheitliche Dienstleistungspalette rund um individuelle Leistungsdiagnostik, Risikoanalyse sowie Trainings- und Ernährungsberatung an.

Wenn Atemschutzgeräteträger der Freiwilligen Feuerwehr Zug einen Brand löschen, wenn die militärische Einsatzgruppe VBS (EEVBS) unter Atemschutz eine verdächtige Substanz sichert oder aber wenn die Piloten der Schweizer Luftwaffe den heimischen Luftraum schützen, dann haben die im Einsatz stehenden Fachkräfte eines gemeinsam: Sie alle haben im Vorfeld ihre uneingeschränkte Einsatzfähigkeit mit Hilfe der Leistungsdiagnostik und Trainingsberatung von «Dräger Vital Management» getestet und kontinuierlich verbessert.

Diagnostik und Risikoanalyse

Um sich ein genaues Bild von individuellen Leistungsprofilen machen zu können, führt das Team von Dräger zunächst eine auf medizinischen sowie sportwissenschaftlichen Grundlagen basierende Leistungsdiagnostik durch. Getestet werden hierbei unter anderem die Leistungsfähigkeit von Herz, Kreislauf und Stoffwechsel (Spiroergometrie).

Während der Durchführung von Belastungstests werden zusätzlich zur Laktatanalyse auch die Atmung sowie die Atemgase aufgezeichnet, um die aktuelle Lungenfunktion (Spirometrie) festzustellen. Ergänzende Untersuchungen des Bewegungsapparates (Beine, Arme, Rücken usw.) ermöglichen zusätzlich wichtige Aussagen über den Zustand der Muskulatur. Abgeschlossen wird die Leistungsdiagnostik mit der



Die individuelle Leistungsdiagnostik fördert individuelle Leistungsdefizite zu Tage.

Besprechung der detaillierten Testergebnisse; dank grafischer Auswertungen sind die erzielten Ergebnisse auch für Nicht-Experten einfach verständlich und nachvollziehbar.

Trainingsberatung und -betreuung

Im Anschluss an die Leistungsdiagnostik wird für jede Testperson ein individuelles Trainingsprofil erstellt. Die Trainingsziele, welche sich letztendlich immer an den individuellen Einsatzanforderungen orientieren, reichen dabei von der Stabilisierung der Grundlagenausdauer bis zur Entwicklung einer spezifischen Kraftausdauer. Je nach Bedarf erfolgt die fortlaufende Trainingskontrolle persönlich vor Ort (monatlich, vierteljährlich oder individuell nach Vereinbarung) – auf Wunsch auch Online.

Beurteilung des Infarkt-Risikos

Um das individuelle Infarkt-Risiko des Herz-Kreislaufsystems seriös einschätzen zu

können, wird bei Bedarf ein sogenannter «Procam Score» erstellt. Die hierfür notwendige Blutuntersuchung ist in all jenen Fällen angezeigt, in denen Übergewicht, Fettstoffwechselstörungen, Bluthochdruck und Insulinresistenz gemeinsam auftreten. Diese risikobehaftete Kombination wird in Fachkreisen auch als «Metabolisches Syndrom» oder «tödliches Quartett» bezeichnet.

Ernährungsberatung

Nicht alle Gefährdungen der physischen Unversehrtheit lassen sich durch gezieltes Training allein verhindern. Oft sind bestehende Risiken nämlich schlicht auf eine anhaltend falsche Ernährung zurückzuführen. In solchen Fällen wird auf der Basis neuester Erkenntnisse der Ernährungsforschung nach Optimierungen gesucht, ohne dabei den Fleischliebhaber zum Müslifan machen zu wollen. Vielmehr wird über (kritische) Nährstoffe informiert, um ernährungsabhängige Gesundheitsstörungen zu vermeiden, und

die Erkenntnisse im persönlichen Speiseplan berücksichtigt.

Integrale Dienstleistung

Für Organisationen, welche sich die Gesundheitsförderung ihrer Angestellten als langfristiges Ziel gesetzt haben, übernimmt Dräger auf Wunsch das komplette Management der Gesundheitsprophylaxe. Bereits heute organisiert Dräger für zahlreiche Feuerwehren in der Schweiz die periodische Überprüfung der Einsatztauglichkeit ihrer Atemschutzgeräteträger oder führt gezielte Belastungsanalysen bei feuerwehrspezifischen Übungen durch. Auch angehende Instrukturen, für deren Ausbildung Dräger als Mandatsträger der Feuerwehr Koordination Schweiz (FKS) seit 2006 verantwortlich zeichnet, werden im Rahmen ihres Eintrittstests leistungsdiagnostisch überprüft.



Umfangreiche Tests erfordern eine entsprechende Infrastruktur und Ausrüstung.

Für die Schweizer Luftwaffe betreibt Dräger darüber hinaus bereits seit 2004 das Test- & Trainingszentrum am Fliegerärztlichen Institut in Dübendorf. Dieses dient der ganzheitlichen Leistungsdiagnostik und Trainingsgestaltung aller Angehörigen des Berufsflieger-Korps.

Dräger Safety Schweiz AG
Aegertweg 7
8305 Dietlikon (ZH)
Telefon +41 (0)44 805 82 82
Internet www.draeger.ch

Schweizerische Feuerwehr-Zeitung 10.2008
Journal des sapeurs-pompiers suisses
Giornale dei pompieri svizzeri
Revista svizra dals pumpiers

Fr. 9.-



Zürich: Grossbrand Zunfthaus zur Zimmerleuten

Typen, Normen und Definitionen von Karabinern

Centre d'entraînement à Couvet

Generatori di estinzione ad aerosol